

Niederschrift

Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Geltinger Bucht

Sitzungstermin:	Mittwoch, 26.09.2018, 19:00 Uhr
Raum, Ort:	Großer Sitzungssaal, Holmlück 2, 24972 Steinbergkirche
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Thomas Johannsen Amtsvorsteher/Bgm.

Mitglieder

Herr Hans-Walter Jens Bürgermeister

Herr Björn With Bürgermeister

Herr Johannes Erichsen Bürgermeister ab 19.05 Uhr

Herr Hans-Heinrich Franke Bürgermeister

Herr Rolf Frerich Bürgermeister

Herr Gerhard Geißler Bürgermeister

Herr Dirk Hansen Bürgermeister

Frau Sandra Hansen Bürgermeisterin

Herr Boris Kratz Bürgermeister

Herr Stefan Meyer Bürgermeister

Herr Herbert Petzel

Herr Jürgen Schiewer

Herr Jörg Struve Bürgermeister

Herr Clemens Teschendorf

Herr Jörg Theet-Meints Bürgermeister

Frau Maike Thomsen

Herr Hermann Vollertsen Bürgermeister

Verwaltung

Frau Rosemarie Marxen-Bäumer

Frau Kirsten Scharf Protokollführung

Herr Stefan Boock

Herr Ralf Porath Personalrat

Herr Hauke Scharf

Gäste

Herr Hartmut Christophersen Amtwehrführer

Abwesende:

Mitglieder

Herr Kay-Uwe Andresen Bürgermeister	fehlt entschuldigt
Herr Thies Lassen Bürgermeister	fehlt entschuldigt

Verwaltung

Frau Kristiane Giese Gleichstellungsbeauftragte	fehlt entschuldigt
---	--------------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2018
- 4 Mitteilungen des Amtsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Werkstattwagens für das Abwasserteam Gelting
Vorlage: 2018-00AA-127
- 7 Beratung und Beschluss über die Satzung zur Aufhebung der Satzung des Amtes Geltinger Bucht
über die Nutzung des Angebotes der betreuten Grundschule an der Heinrich-Andresen-Schule Grundschule Sterup sowie der Satzung des Amtes Geltinger Bucht über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der betreuten Grundschule an der Heinrich-Andresen-Schule Grundschule Sterup (Gebührensatzung)
Vorlage: 2018-00AA-128
- 8 Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung Ostlandstraße 8, Gelting hier: Zusammenlegung von zwei Wohneinheiten zu einer Wohnung
Vorlage: 2018-00AA-129
- 9 Beratung und Beschlussfassung zur Installation von Ladeinfrastruktur für e*Mobilität
Vorlage: 2018-00AA-130
- 10 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Vorlage: 2018-00AA-132
- 11 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- 12 Personalangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

-
1. **Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Amtsvorsteher Thomas Johannsen eröffnet die Sitzung des Amtsausschusses um 19.00 Uhr und begrüßt die Mitglieder im Amtsausschuss, die anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, Amtswehrführer Hartmut Christophersen und einen Zuhörer. Frau Giese sowie die Vertreter der Presse lassen sich entschuldigen. Herr Johannsen stellt die ordnungsgemäße Einladung und Bekanntmachung dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Amtsausschusses fest. Es erhebt sich kein Widerspruch.

2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Unter TOP 12 werden schützenswerte Belange beraten. Der Vorsitzende bittet darum, diesen Tagesordnungspunkt in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, TOP 12 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	49	49	0	0

3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2018

Bürgermeister Johannes Erichsen nimmt an der Sitzung teil.

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2018 werden nicht vorgebracht.

4. Mitteilungen des Amtsvorstehers

Der Amtsvorsteher berichtet wie folgt:

06.07.18	Sommerempfang des Kreises, in diesem Jahr im Amt Geltinger Bucht, bei bestem Wetter auf dem Scheersberg, mit der Möglichkeit die Aussicht vom sanierten Bismarckturm zu genießen
11.07.18	Konstituierende Sitzung des Breitbandzweckverbandes Angeln. Der bisherige Verbandsvorsteher Bgm. Michael Eichhorn wurde für weitere fünf Jahre wiedergewählt.
13.07.18	Einweihung Feuerwehrgerätehaus in Rabenholz
18.07.18	Sundowner-Tour mit einem Traditionssegler von Gelting-Mole nach Kappeln, organisiert durch den FV Ferienland-Ostsee
27.07.18	Übergabe einer großzügigen Spende in Form eines aufblasbaren Rettungsbootes mit Alu-Boden und Außenbordmotor der 3,5 Meter-Klasse. Getauft wurde das Boot auf den Namen „Wolfgang und Isolde“
30.07.18	Kommunalpolitischer Frühshoppen anl. Brarup-Markt, erstmalig in der „Nordlichtschule“
10.08.18	Minister Buchholz radelt mit Vertretern der Kommunalpolitik, dem Fremdenverkehrsverein und Gästen um die Birk, u.a. geht es auch um die Sanierung des Rundweges.
24.08.18	Mitarbeiter des Amtes, der Gemeinden und Bürgermeister lassen die erste Woche nach den Sommerferien gemütlich ausklingen und Grillen gemeinsam bei netten Gesprächen
31.08.18	Kommunikationsabend zwischen Feuerwehr und Politik im

	Feuerwehrgerätehaus Rabenholz
02.09.18	Die Wettkampfgruppe der Jugendfeuerwehr Steinbergkirche holt beim Bundesentscheid in Husum einen erfolgreichen 11. Platz
10.09.18	Information zur Städtebauförderung der Gemeinde Steinbergkirche zur Beteiligung der Umlandgemeinden
11.09.18	Mitgliederversammlung des SHGT Kreisverbandes, im Vordergrund standen Wahlen, Frau Bülow wurde für fünf weitere Jahre einstimmig zur Kreisvorsitzenden wiedergewählt
12.09.18	Konstituierende Sitzung des Ausschusses für Touristik, zum Vorsitzenden wurde Clemens Teschendorf und zu seinem Stellvertreter Kay-Uwe Andresen gewählt.
13.09.18	Lenkungsausschuss Kindertagesstätten der Gemeinden des ehem. Amtes Steinbergkirche mit einer Grundsatzempfehlung an alle beteiligten Gemeinden zur Erweiterung der Kita in Steinbergkirche mit 3 Gruppen.
19.09.18	Schulleiterrunde mit den Themen Schülerzahlen, Schülerbeförderung und Datenschutz
19.09.18	Konstituierende Sitzung des Planungs- und Bauausschusses, zum Vorsitzenden wird Björn With und zu seinem Stellvertreter Jürgen Schiewer gewählt.
21.09.18	Tag des Sportabzeichens im Amt Geltinger Bucht auf der Sportanlage in Sterup, koordiniert durch die LG Geltinger Bucht, unter Mitwirkung u.a. von acht Sportvereinen, der Bildungslandschaft Geltinger Bucht und Kreissportverband
21.09.18	Unter großer Beteiligung wird die neue Ausstellung in der Integrierten Station Geltinger Birk feierlich eröffnet
21.09.18	Einweihung des sanierten Bismarckturmes auf dem Scheersberg und Eröffnung der Dauerausstellung „150 Jahre Regionalgeschichte“ durch Landrat Buschmann und Direktor Karsten Biermann
24.09.18	Gesellschafterversammlung der OFS

Eine Einladung der Partnergemeinde Ruciane Nida wurde aufgrund der Kurzfristigkeit des Termins abgelehnt. Eine neue Einladung ist für das Frühjahr 2019 angekündigt.

Herr Johannsen berichtet über die Problematik in der Schülerbeförderung und erläutert kurz die neue Bussituation an der Grundschule in Gelting. Weitere Informationen befinden sich in der Anlage.

Herr Kratz hätte sich eine vorzeitige Information gewünscht, da die Verunsicherung in Gelting doch relativ groß war. Herr Boock erläutert kurz die Kurzfristigkeit der Absprachen mit der Autokraft. Der alte Geltinger Schulbus steht derzeit zum Verkauf. Es gestaltet sich aufgrund des Zustands des Busses jedoch schwierig. Ein hoher Verkaufserlös ist nicht zu erwarten.

Herr Frerich fragt nach eventuellen Sonderfahrten für weitere Nutzer. Hier wird eine Vorlage an den Schulausschuss vorbereitet, um über dieses Thema abschließend zu beraten. Schulische Sonderfahrten sind im dem Mietpreis bereits enthalten.

Frau Thomsen gibt zu bedenken, dass bereits mehrfach Umsteiger aus Kappeln in Gelting nicht befördert wurden, da die Fahrten ausgefallen seien. Hier wird Rücksprache mit Herrn Simonsen gehalten.

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Werkstattwagens für das Abwasserteam Gelting

Vorlage: 2018-00AA-127

Das Abwasserteam Gelting setzt zurzeit neben einem Fiat Doblo und einem Ford Transit Connect auch einen Daimler Chrysler Sprinter ein.

Dieser Daimler Chrysler Sprinter wurde erstmals 2002 durch den Wasserzweckverband Ostangeln zugelassen. Vom Abwasserteam Gelting wurde das Fahrzeug im August 2010 übernommen.

Das Fahrzeug weist mittlerweile einige Roststellen auf und musste bereits zur letzten Hauptuntersuchung für über 2.000 € repariert werden. Für den Einsatz des Abwasserteams Gelting wird ein Fahrzeug dieser Größe mittlerweile nicht mehr benötigt.

Es ist die Ersatzbeschaffung eines Kleintransporters mit einem Ladevolumen von 3 – 4 m³ (Neu- bzw. Gebrauchtfahrzeug) geplant.

Beschluss:

1. Der Amtsausschuss des Amtes Geltinger Bucht beschließt ein Ersatzfahrzeug für den Daimler Chrysler Sprinter Baujahr 2002 zu beschaffen.
Für die Ersatzbeschaffung stehen Haushaltsmittel bei dem Produktkonto 573600.783100 zur Verfügung.
Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.
2. Das Altfahrzeug vom Typ Daimler Chrysler Sprinter ist auf der Online Plattform „zoll-auktion.de“ zum Verkauf anzubieten.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	53	53	0	0

-
- 7. Beratung und Beschluss über die Satzung zur Aufhebung der Satzung des Amtes Geltinger Bucht über die Nutzung des Angebotes der betreuten Grundschule an der Heinrich-Andresen-Schule Grundschule Sterup sowie der Satzung des Amtes Geltinger Bucht über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der betreuten Grundschule an der Heinrich-Andresen-Schule Grundschule Sterup (Gebührensatzung)**
Vorlage: 2018-00AA-128

Aufgrund der Genehmigung der Einführung einer offenen Ganztagschule an der Heinrich-Andresen-Schule Grundschule in Sterup zum Schuljahr 2018/19 sind die Satzungen über die Betreute Grundschule aufzuheben.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Geltinger Bucht beschließt die Satzung zur Aufhebung von Satzungen über die Betreute Grundschule an der Heinrich-Andresen-Schule Grundschule Sterup in der vorliegenden und erläuterten Fassung.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	53	53	0	0

8. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung Ostlandstraße 8, Gelting hier: Zusammenlegung von zwei Wohneinheiten zu einer Wohnung Vorlage: 2018-00AA-129

Planungs- und Bauausschussvorsitzender Herr With erläutert die Vorlage.

Die Vermietung von kleinen Wohneinheiten gestaltet sich immer schwieriger. Ziel einer möglichen Umgestaltung ist das Wohnungsangebot von günstigem Wohnraum gezielt der Nachfragesituation anzupassen.

Die Wohnungsgrößen gestalten sich dabei wie folgt:

Ostlandstraße 8, Gelting, OG

Wohnung 1: 56,42 qm

Wohnung 2: 35,20 qm

Wohnung 3: 35,20 qm

Wohnung 4: 56,42 qm

Bereits in der Sitzung des Planungs- und Bauausschusses im Jahre 2010 wurde befürwortet, dass Einzimmer-Wohnungen bei Leerstand zusammengelegt werden sollten. Z.Zt. ist es möglich, im Rahmen einer Sanierung/Renovierung die Wohnungen 2 und 3 mit dann insgesamt knapp über 70 qm zusammenzulegen; dieses würde dann auch der Nachfragesituation Rechnung tragen. Eine erste Kostenschätzung liegt bei 15.000 € (sh. Entwurf E001).

Auf seiner Sitzung am 19.09.2018 hat der Planungs- und Bauausschuss des Amtes Geltinger Bucht sich nach Abwägung von 2 Entwürfen für die Umbauvariante E002 entschieden (Zuschnitt Wohnung I 58,9 m², Wohnung II 54,3 m² und Wohnung III 76,3 m²), die den größten Nutzen für die zukünftige Vermietbarkeit darstellt. Die Variante E002 ist als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss folgendes zu beschließen: Die Umbaumaßnahme (Zusammenlegen von zwei Wohneinheiten zu einer Wohnung) ist in Variante Entwurf E002 durchzuführen. Haushaltsmittel sind entsprechend einzuplanen. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, die notwendigen Ausschreibungsmaßnahmen durchzuführen und die entsprechenden Aufträge zu erteilen.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	53	53	0	0

9. Beratung und Beschlussfassung zur Installation von Ladeinfrastruktur für e*Mobilität Vorlage: 2018-00AA-130

Mobilität ist ein Zukunftsthema, das Gemeinden aktiv mitgestalten. Neue Anforderungen in den Bereichen Klimaschutz und Lebensqualität sowie verändertes Mobilitätsverhalten der

Bürgerinnen und Bürger stellen Kommunen vor neuen Aufgaben. Im Jahr 2014 war der Verkehrssektor für fast 1/5 (18 %) der Treibhausgasemissionen Deutschlands verantwortlich. U.a. Elektrofahrzeuge bieten hier neue Chancen, um den Schadstoffgehalt in der Luft zu reduzieren. Allerdings sind in Deutschland immer noch vergleichsweise wenige Fahrzeuge mit Elektroantrieb auf den Straßen unterwegs. In den vergangenen Jahren integrieren aber einige Unternehmen Elektroautos verstärkt in ihrer Fahrzeugflotte („StreetScooter“ der Deutschen Post im Zustellverkehr; ab 2017 werden jährlich 10.000 dieser innovativen Fahrzeuge produziert). Auch im Bereich des ÖPNV werden Umrüstungen auf Elektrobussen geprüft. Durch den DStGB wurde als Dokumentation „Elektromobilität bei kommunalen Nutzfahrzeugen“ vorgestellt. Diese neue Strategie trägt zum Klimaschutz bei und hat zudem eine Vorbild- und Signalwirkung für die Bürgerinnen und Bürger.

Neue Mobilität in Gemeinden ist ein Umbauprojekt, welches sich nicht von heute auf morgen realisieren lässt. Jedoch müssen sich die Gemeinden ihrer Vorreiterrolle bewusst sein und voran gehen.

In einem ersten Schritt soll an Knotenpunkten im Amtsgebiet e*Ladestationen installiert werden. Hierbei sind Ladestationen in den Gemeinden Gelting (Wackerballig), Maasholm (Hafen), Nieby (Falshöft), Steinbergkirche (Ortszentrum) und Sterup (Ortszentrum) geplant. Ein Vorab-Standort-Check ist mit der SH Netz AG durchgeführt worden. Als mögliche e*Ladesäule ist eine 2 x 22kW (1 h laden: Reichweite ca. 150 km) geprüft worden;

Kosten pro Ladesäule (netto):

Netzanschluss:	~ 2.521,00 €	* abhängig von Anschlusssituation
Hardware:	4.200,00 €	* Angebot für 5 Stationen wird gerade abgefragt
Installation:	1.831,00 €	

Full-Service-Paket: 57,98 €/Monat pro Ladesäule

Es werden Kosten von ca. 40.000 € bei einer Förderung von 50 % erwartet.

Förderung:

Ladestation in Nieby 100 %, sonst wird ein Fördersatz von 50 % Ladestation und Netzanschluss erwartet; *vorläufige Förderzusage wird erwartet.

In einem zweiten Schritt ist bei Neuanschaffung von kommunalen Fahrzeugen die Umstellung auf e*Mobile zu prüfen.

In einem dritten Schritt sind touristische Projekte zu entwickeln, in dem die e*Mobilität einen entscheidenden Anteil im Rahmen der Umsetzung trägt. Mögliche Projekte sollen aus dem Planungs- und Bauausschuss angeschoben und mit dem Touristikausschuss abgestimmt werden.

Auch hier berichtet der Ausschussvorsitzende Herr With über die längere Diskussion zu diesem Punkt auf der Sitzung des Planungs- und Bauausschusses am 19.09.2018. Es wurden viele Argumente für und gegen die e*Ladestationen vorgebracht. Es wurde sich dafür ausgesprochen, die e*Ladestation in Nieby/Falshöft aufgrund der 100 %-igen Förderung zu installieren, aber dann zunächst einmal die weitere Entwicklung auf diesem Gebiet abzuwarten und zu beobachten. Frau Hansen bittet darum, vor weiteren Investitionen in vergleichbaren Regionen zunächst die Nutzungsfrequenz zu überprüfen. Herr Vollertsen berichtet aus den Erfahrungen im Amt Hürup, das auch bereits Dienstfahrzeuge als e*Mobile unterhält.

Beschluss:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss folgendes zu beschließen: Die Einrichtung einer ersten e*Ladeinfrastruktur im Amtsgebiet durch die Installation am Standort Nieby/Falshöft soll geschaffen werden. Die Anschaffung ist zu 100 % gefördert. Die Entwicklung im Bereich E*Mobilität ist zu beobachten und dem Planungs- und Bauausschuss wiederholt zu berichten.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	53	53	0	0

10. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen **Vorlage: 2018-00AA-132**

Gem. § 95d Abs. 1 Gemeindeordnung sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Unabweisbar sind Aufwendungen / Auszahlungen auch dann, wenn ein Aufschub besonders unwirtschaftlich wäre.

Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen dürfen nur geleistet werden, wenn der Amtsausschuss zugestimmt hat. Bei unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen (gemäß § 4 der Haushaltssatzung des Amtes Geltinger Bucht bis zu 5.000,- €) kann der Amtsvorsteher die Zustimmung zur Leistung dieser Ausgaben erteilen. Der Amtsvorsteher hat dem Amtsausschuss über die geleisteten unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen mindestens halbjährlich zu berichten.

Kämmerer Hauke Scharf erläutert auf Nachfrage einzelne Positionen.

Herr Teschendorf fragt nach den Gebührenkalkulationen für Abwasser. Die Kalkulationen in diesem Bereich müssen überarbeitet werden. In den Gemeinden Gelting, Sterup, Niesgrau und Pommerby werden Musterkalkulationen erstellt, um sie dann auf alle Gemeinden anzuwenden.

Beschluss:

a) Der Amtsausschuss des Amtes Geltinger Bucht nimmt den Bericht über die in der Anlage aufgeführten unerheblichen über- / außerplanmäßig geleisteten Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018 zur Kenntnis.

b) Der Amtsausschuss des Amtes Geltinger Bucht erteilt die nachträgliche Zustimmung (Genehmigung) gem. § 18 Abs. 1 Amtsordnung i.V.m. § 95 d Gemeindeordnung für die in der Anlage aufgeführten weiteren über- / außerplanmäßig geleisteten Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	53	53	0	0

11. Verschiedenes

Es wird folgendes vorgetragen:

Herr Johannsen bittet Herrn Meyer und Herrn Teschendorf um einen kurzen Bericht aus der Sitzung des Kreistages vom heutigen Tag, insbesondere zum Thema **Schülerbeförderung**. Der Haupt- und Finanzausschuss des Kreises hatte bei der Abstimmung zu dieser Frage 7 Ja-, 7-Nein-Stimmen sowie 2 Enthaltungen. Der Kreistag hat sich gegen die Entlastung der Schulträger entschieden. Die Schulträger haben somit weiterhin 1/3 der Kosten für die Schülerbeförderung zu tragen.

Per Rundmail wurde der Termin für die **nächste Sitzung des Amtsausschusses** auf Montag, den 10.12.2018 festgelegt. Sitzungsbeginn wird um 17 Uhr sein.

Für den Gemeindetag verteilt Herr Johannsen die **Geschenke für die ausgeschiedenen Mitglieder**. Er bittet die anwesenden Bürgermeister, diese an ihre Vorgänger zu übergeben.

Herr Vollertsen berichtet zum Thema **Breitband**. Im Amt Langballig sind unter großem Interesse aus der Bevölkerung 7 Infoveranstaltungen durchgeführt worden. Bis 09.12.2018 können Verträge unterzeichnet werden. Im Anschluss daran wird das ehemalige Amt Steinbergkirche und die Gemeinde Stangheck vermarktet. Es haben Auswahlgespräche mit den Tiefbauunternehmern stattgefunden. Diese sollen nun ein verbindliches Angebot abgeben. Für den 01.11.2018 ist der erste Spatenstich in Freienwill geplant.

Herr Vollertsen bittet die anwesenden Bürgermeister, soweit noch nicht geschehen, die Standorte der Hotspots nachzuliefern. Er wird die entsprechenden Bürgermeister direkt ansprechen. Für die „schwarzen“ Flecken in den Bereichen Hasselberg und Maasholm zeichnen sich Lösungen ab. Die Vermarktung in Hasselberg wird noch einmal angeschoben, wenn die Bauarbeiten entlang der Strecke durchgeführt werden. Für Maasholm ist geplant, mit Extraaktionen die erforderliche Quote von 60 % zu erreichen.

Mit einem Dank an alle Anwesenden beendet Herr Johannsen den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:10 Uhr.

Vorsitz
Thomas Johannsen
Amtsvorsteher

Protokollführung
Frau Kirsten Scharf